

**Protokoll der Jahreshauptversammlung des Ortsverbands Walsrode H02  
vom 02.03.2026 im Restaurant Krug Dreikronen, Hünzingen 25, 29664  
Walsrode**

Die Jahreshauptversammlung beginnt um 20:00 Uhr.

Anwesend sind folgende Mitglieder des Ortsverbands:

DB3LBG Björn Gerlach  
DD1BM Alfred Korgel  
DD1CL Christian Lindenthal  
DG1BTN Bernd Nagel  
DG5IBS Ingo Batori  
DK10M Jan-Henrik Preine  
DL1AH Kai-Uwe Hoefs  
DL20AV Gudrun Preine  
DL2RPS Peter Segieth  
DM1MK Mathias Kempke  
D01MF Martin Fischer-von Frieling  
D05CA Carsten Pieper

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl des Protokollführers
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Kassenbericht
5. Bericht des Vorstandes
6. Allgemeine Aussprache
7. Verschiedenes

Zu 1:

Die Versammlung wird durch den OVV Jan-Henrik Preine DK10M eröffnet.  
Die Einladung zur Jahreshauptversammlung ist allen Mitgliedern  
rechtzeitig zugegangen, die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Zu 2:

Kai-Uwe Hoefs DL1AH stellt sich als Protokollführer zur Verfügung  
und wird per Handzeichen einstimmig gewählt.

Zu 3:

Die Versammlung genehmigt die vorgelegte Tagesordnung per  
Handzeichen einstimmig.

Zu 4:

Unser Kassenwart Alfred Korgel DD1BM gibt einen Überblick über unsere finanzielle Situation. Am 01.01.2025 hatten wir 898,61 Euro, am 31.12.2025 waren es 830,06 Euro. Ausgaben waren Porto und Zubehör für die Relais-technik.

Zu 5:

Unser OVV Jan-Henrik Preine DK10M blickt zurück auf das Jahr 2025.

Die letzte Mitgliederversammlung des OV H02 fand am 28.4.2025 zum ersten Mal im Restaurant Krug Dreikronen in Walsrode-Hünzingen statt. Dieses Mal wird auch der Vorstand neu gewählt. Unser langjähriger Kassierer Markus DL5ABG stellt sein Amt wegen neuer beruflicher Herausforderungen zur Verfügung. Seitdem sind die Ämter wie folgt besetzt:

1. OVV Jan-Henrik Preine DK10M
  2. OVV Kai-Uwe Hoefs DL1AH
- Kassierer + Schriftführer Alfred Korgel DD1BM (neu)  
QSL Manager Klaus-Peter Segieth DL2RPS  
EMV Beauftragter Norbert Roos DK6NR

Anstelle von Markus wird Alfred DD1BM gewählt, der sich auch beim ARCH engagiert.

Zur Mitgliederentwicklung: Andreas DL3ABG und seine Frau Anja wechseln in 2025 den OV, sie sind jetzt in Celle.

Andreas D08SAM ist Anfang des Jahres vom OV Soltau H43 zu uns gekommen und wechselt Ende 2025 überraschend und ohne Angabe von Gründen wieder zurück nach Soltau.

Unser ältestes Mitglied Günther DJ7FW gibt sein Hobby aus Altersgründen auf.

Einige Interessenten können sich leider nicht zu einer Mitgliedschaft durchringen, Neuzugänge gibt es daher nicht. Somit hat sich unsere Mitgliederzahl leider ein wenig verringert. Der OV H02 hat zur Zeit 32 Mitglieder.

Unser OV wird im April 2025 tatsächlich schon 70 Jahre alt. Aus Anlass dieses Geburtstags vergeben unsere Klubstationen DL0WAL und DF0W vom 1. Januar bis zum 30. Juni den Sonder-DOK 70H02. Auch eine besondere QSL-Karte wird dafür entworfen und über den QSL-Service des Clubs versendet. Lena DG2BL erstellt einen automatischen Aktivitäts-Kalender für unsere Homepage.

Unser QSL-Manager Peter DL2RPS fragt frühzeitig, ob wir am 1. Mai mal wieder beim COTA Burgentag teilnehmen wollen. Er schlägt Schloss Bredebeck am Rande des Truppenübungsplatzes vor. Die Ohren einiger

OM werden da sehr spitz, denn dieser Standort wurde erst ein einziges Mal und sehr kurz aktiviert. Das Schloss ist seit vielen Jahren nicht mehr öffentlich zugänglich, aber als alter Reservist lässt Peter seine Beziehungen spielen und wir bekommen eine Sondergenehmigung. Nach einigen Absagen bleibt ein harter Teilnehmerkern übrig. Peter (1) DL2RPS, Peter (2) DK6PT und Jan DK10M nutzen das herrliche Wetter und können in Sichtweite des Schlosses die Sonder-DOKs auf KW und UKW für mehr als 8 Stunden in die Luft bringen. Eine Besichtigung des Schloß ist nicht möglich, um uns herum herrscht reger Manöver-Betrieb. Aber "Bredebeck Castle, DL-03039, NSB-100" ist aktiv und wird vermutlich in den kommenden Jahren nicht mehr zu arbeiten sein.

Totgesagte leben länger. Plötzlich und unerwartet meldet sich der Mobilfunkanbieter und Hauptnutzer des Turms in Schneeheide im Mai erneut bei DK10M. Wir bekommen aktuelle Pläne des Turms und dürfen unsere Vorstellungen in Form einer Rotstift-Überarbeitung ergänzen. Das war es aber auch schon. Auf zaghafte Nachfragen erfolgen keine ernstzunehmende Reaktionen des Betreibers. Wir stellen im Laufe des Sommers einige Umbau-Aktivitäten am Turm fest, werden dazu aber nicht weiter informiert. Der aktuelle Status unserer Bemühungen als Mitnutzer des Turms ist unbekannt und unbefriedigend.

Während der Distriktsversammlung H im Frühjahr werden Geräte aus der Hytera-Spende in Aussicht gestellt. Unser OV bewirbt sich um einen DMR-Repeater und bekommt eine Zusage. Die Übergabe zieht sich ein wenig hin, aber am Ende sind wir stolzer Nachnutzer eines gebrauchten Hytera RD985S Digital-Repeaters. Björn und Matthias kümmern sich um die notwendigen Anschlusskabel sowie die Software für das Gerät. Am 24.10.2025 werden die alten analogen Funkgeräte bei DB0TEN ausgebaut und durch den neuen DMR-Repeater ersetzt. Die Inbetriebnahme verläuft ohne nennenswerte Probleme, DB0TEN arbeitet seitdem rein digital.

Auf der Regional-Tagung des Distrikts H im Herbst werden wir von Björn DB3LBG und Matthias DM1MK vertreten. Dort werden u.a. die Projekte Meshcom und Meshtastic vorgestellt. In einigen Ballungsgebieten wird diese Art von Kommunikation mit kleinen und sparsamen Geräten auf 433 und 868 MHz intensiv genutzt. Der Reiz des Verfahrens ist die nahezu völlig automatisch funktionierende Vernetzung der teilnehmenden kleinen Geräte, Nachrichten finden automatisch ihren Weg, eine Wartung ist kaum notwendig. Ingo DG5IBS nutzt bereits so ein Gerät an seinem guten Standort, allerdings sind alle weiteren Teilnehmer zur Zeit einfach zu weit entfernt, eine Kommunikation kommt nicht zustande. Das soll sich ändern, Björn und Matthias bekommen diverse Prototypen und Geräte in die Hand gedrückt, die auf dem folgenden OV-Abend verteilt werden. Es reift die Idee, ein kleines Meshcom-Gerät mit 100 mW Sendeleistung als Gateway auf 433,175 MHz bei DB0TEN zu installieren, weil dort auch Internet-Zugang verfügbar ist. Jan DK10M probiert es aus, leider stopft der in unmittelbarer Entfernung betriebene DMR-Sender auf 439,2125 MHz den Meshcom-Empfänger zu. Die Lösung findet sich im Bestand. Die erste alte Duplex-Weiche von DB0SFA wird als Vorfilter

neu abgestimmt und dämpft die DMR- Sendefrequenz am Empfängereingang um mehr als 60 dB. Das sollte reichen. Das Meshcom-Gateway DB0TEN-99 hat gestern erfolgreich seinen Betrieb aufgenommen.

Nicht unerwähnt sollen die zahlreichen Aktivitäten unserer "Draussen-Funker" bleiben (POTA, SOTA, COTA usw.). Dazu gehören natürlich auch Pleiten, Pech und Pannen. So stellt z.B. ein plötzlicher Kälteeinbruch beim Contest Mensch und Material auf eine harte Probe. Eine Vertikalantenne zerbricht, der Transceiver mag die Kombination aus hoher Feuchtigkeit und Frost überhaupt nicht und der Operator erfriert in der Nacht beinahe.

Das Thema KI beschäftigt viele OM. Peter DK6PT gibt uns in einem Vortrag Einblicke in die erstaunliche Leistungsfähigkeit und Möglichkeiten einiger Rechenmodelle.

Unser Social-Media-Engagement bleibt nicht ohne Folgen. Ein uraltes Bild auf unserer FaceBook-Seite wird von einer Anwaltskanzlei aufgespürt, wir werden einer Urheberrechtsverletzung beschuldigt. Der Vorstand des Clubs reagiert merkwürdig und informiert uns zunächst nicht. Letztendlich verzichtet man auf Rechtsmittel und begleicht die Forderung zu gleichen Teilen aus Mitteln des Distrikts und des Ortsvereins. Wir bereinigen unverzüglich den FaceBook- und den Web-Auftritt des OV's in der Hoffnung, dass sich derlei Probleme zukünftig nicht wiederholen.

Das OV-übergreifende Contest-Team rund um DF0LU in Drögenbostel ist weiterhin aktiv auf 144 MHz. Es werden neue Operator-Konzepte ausprobiert, Verabredungen über Aircat und Internet-Chats werden erfolgreich getestet. Die Betriebserfahrung des Teams macht sich inzwischen bemerkbar und führt zu sehr fehlerarmen Logs. Allerdings werden nach wie vor Mitmacher gesucht, denn die Crew ist klein und hat kaum Reserven. Auch die Vor- und Nachbereitung der Conteste darf gerne auf mehrere Schultern verteilt werden.

Soweit der Rückblick auf das Jahr 2025 und den Anfang von 2026.

Zu 6:

Aus der Versammlung kommt eine positive Resonanz für die Arbeit des bisherigen Vorstands.

Zu 7:

Wegen des Ostermontags findet der nächste OV-Abend eine Woche später als regulär statt, nämlich am 13.04.2026 wieder im „Krug Dreikronen“ (1).

Der offizielle Teil des OV Abends endet um 22:00 Uhr und man geht zum gemütlichen Teil über.

02.03.2026

OVV Jan-Henrik Preine DK10M  
DL1AH

Protokollführer Kai-Uwe Hoefs